

Leiband 3

S. 20

1331 April 15 (crastino Tiburtii et Valeriani mart.).

[138

Bischof Ludwig von Münster bekundet, daß Bernard, Pleban in Havesesbeck (Havixbeck), mit seiner und des Archidiacons Einwilligung in der Kirche zu H. einen neuen Altar zu Ehren des hl. Johannes d. T. aus eigenen Mitteln gestiftet habe mit folgenden Einkünften: Hof Schoppenhaus im Rsp. Schöppingen, Bschft. Hewene (Heven), aus dem Hause Berendig im Rsp. Havesesbeck, Bschft. Poppenbeeke (Poppenbeck), 2 Schilling auf Martini und einen Hausplatz gt. Köveringf am Friedhof in H. Das Kollationsrecht verbleibt dem Stifter und seinen Nachfolgern. Der Inhaber hat an jedem Dienstag de angelis, Donnerstag pro peccatis und Samstag de b. virgine zu lesen. Weitere Bestimmungen betreffen Chordienst und Einkünfte. Mitsiegler ist magister Florentinus, The-saurar an Martini in Münster und Archidiacon in H.

Kopien 18. Jh. Havixbek A 19; Spic. II (Hs. 163) f. 406', X (Hs. 171) f. 153.